

Erledigt

BIOS hinüber? Computer schaltet sich selbst aus

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 7. Juni 2015, 19:14

Hallo Welt,

Wie´s aussieht habe ich ein kleines Problem... :help:

Endlich sind alle Einzelteile vorhanden und ich konnte meinen Rechner zusammenbauen. Habe Windows 7 und alle dafür benötigten Treiber installiert. Performance ist genial. So, dann versuchte ich Ozmosis zu installieren, aber Q-Flash erkannte den Stick nicht(habe die Anleitung, welche ich hier im Forum gelesen hatte 1 zu 1 befolgt. Dann sah ich, dass mein BIOS noch Version F9 war, aber auf dem Ozmosis-File irgendwas von F11 die Rede war. Also versuchte ich das Bios vorher auf Version F11 zu bringen, was aber über Q-Flash genauso wenig klappte wie bei Ozmosis. Dann habe ich das Gigabyte App Center heruntergeladen und dort die neue Bios-Version installiert. Hat geklappt. Doch als ich den Computer ausschaltete, wie das Installationstool mir auftrug und ich ihn wieder einschaltete und die Lüfter losdrehten, schaltete er sich nach ein paar Sekunden wieder ab, ohne irgendetwas zu machen. Ich habe auch schon versucht, das C-MOS zu reseten aber wenn ich, wie mir die Motherboard Anleitung aufträgt, die zwei Pins kurzschließe starten die Lüfter wieder, nur um sich ein paar Sekunden später wieder selbst auszuschalten. 😞 Ps: Ich habe gefühlt das halbe Internet durchgegoogelt, aber nichts gefunden.

Kann mir irgendjemand helfen?

Wäreein neues Motherboard ordern zu müssen, weil an dem Rechner das Taschengeld des gesamten letzten Jahres dranhängt.

LG euer Loser 😞

Beitrag von „Griven“ vom 7. Juni 2015, 19:16

Da ist offensichtlich beim Flashen was schief gelaufen....

Gut, dass die Gigabyte Boards ein dualbios haben. Mach einfach mal den Rechner aus und

dann wieder an und halte den Einschalter solange gedrückt bis der Rechner von allein wieder ausgeht. Anschließend normal einschalten und das Board sollte mit dem Backup Bios starten und dieses zurück ins Main [Bios Flashen](#) und anschließend neu starten.

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 7. Juni 2015, 19:22

Funktioniert nicht... Es ist dasselbe wie vorhin, dass sich der Rechner von selbst ausschaltet bevor ich irgendetwas machen kann 😞

Beitrag von „mactester“ vom 7. Juni 2015, 19:30

Der CMOS-Reset sollte bei ausgeschaltetem Rechner durchgeführt werden. Falls du das bei angeschaltetem Rechner versucht hast, kann es wirklich sein, dass dabei etwas kaputt gegangen ist.

Beim CMOS-Reset ziehe ich nach dem Ausschalten erst den Netzstecker bzw. schalte das Netzteils per Schalter ab. Dann entleere ich noch die Kondensatoren durch Drücken des Einschaltknopfes.

Erst dann sollte die PIN-Stellung für das CMOS-Reset für ca. 10 sek. eingestellt werden, dann wieder zurückstellen und Rechner wieder mit Strom versorgen.

Falls der Rechner dann immer noch Macken macht, sieht es schlecht aus.

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 7. Juni 2015, 19:40

Dann sieht es schlecht aus...

Habe den Reset bei ausgeschaltetem Computer durchgeführt.

EDIT: Glaubt Ihr, dass die Garantie in diesem Fall verfällt? Ich habe ja keine Software von Drittanbietern verwendet, sondern Gigabyte-Software.

Beitrag von „jemue“ vom 7. Juni 2015, 19:44

Ich hab meins auch mal zerschossen, und das mit dem DualBIOS hat nicht auf Anhieb funktioniert. Da gab's verschiedene Anleitungen im Netz zu, und irgendwann ging's dann, nachdem ich alles 2-3 mal ausprobiert hatte.

Ich weiß gerade aber auch nicht mehr so genau was es da alles gab. Z.B. CMOS Clear Jumper für 30-60 Minuten auf "clear" gesteckt lassen.

Irgendwann war's dann auf jeden Fall: Rechner anschalten, dann hat der sich innerhalb von 5 Minuten mehrmals selbst neugestartet (ohne Bild zu zeigen), und dann kam das blaue Fenster mit der Reset Option.

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 7. Juni 2015, 19:48

Danke jemue! Ich werde es mal versuchen. Melde mich, wenn es funktioniert hat.(oder auch nicht)

Beitrag von „Mach-O_64“ vom 7. Juni 2015, 20:17

CMOS Reset:

1. Netzschalter auf aus
 2. Power drücken, um die Kondensatoren zu entladen
 3. Batterie entfernen
 4. Kurz beide Pins bei CMOS Clear kurzschließen.
- Dass muss nach nicht minutenlang oder stundenlang machen.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 7. Juni 2015, 21:59

Es hilft dann nur, die gleiche [Ozmosis-BIOS-Version](#) über einen möglichst kleinen USB-Stick auf einem anderen Rechner zu laden und zu entpacken und neu einzuflashen. Das Original von Gigabyte kannst Du Dir eigentlich ersparen!

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 7. Juni 2015, 22:50

Was du mauch versuchen kannst:

Suche auf dem Mainboard den "M_Bios" chip.

Du schließt die 1 und 6 Pin kurz zb mit einer pinzette und schaltest den PC an.Nach 2 sekunden loslassen und du hörst ein BEEP.Das bedeuert das er das Dualbios startet

http://ekeh.net/4sale/ep45-ud3p_fix.jpg

Hier siehst du ein Bild

Dort wo der grüne punkt ist , ist der 1 pin.

Der 6 Pin befindet sich gegen den Uhrzeigersinn.

Ich hafte nicht dafür, dass dein Mainboard kaputt geht.Bei mir hats geklappt

Beitrag von „warcat“ vom 7. Juni 2015, 23:54

Hallo,

ich weiß ja nicht wie oft hintereinander der PC dann hoch und gleich wieder runter gefahren ist, aber ich habe ein ga-87-hd3 und dieses bracht nach dem flashen 2 bis 3 Anläufe bis es dann endgültig startet.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 8. Juni 2015, 01:07

Im ersten Post hast du geschrieben, das der USB-Stick nicht erkannt wurde. Wie hast du den Stick formatiert? Kam beim Versuch mit Q-Flash zu flashen, irgend eine Meldung? Was für einen USB-Port hast du benutzt?

Dann schreibst du noch, "Also versuchte ich das Bios vorher auf Version F11 zu bringen, was aber über Q-Flash genauso wenig klappte wie bei Ozmosis."! Was klappte genauso wenig?

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 11. Juni 2015, 16:15

An Alle: Danke für eure Hilfe aber es hat leider nichts gebracht. Das Board habe ich gestern wieder zurückgeschickt:(

@Trainer: Den Stick habe ich gemäß der Anleitung, die ich hier im Forum gelesen habe formatiert, aber er wurde nicht angezeigt(No disk found). Ich habe das mit allen USB- Ports versucht, aber es hat nichts gebracht.

"Also versuchte ich das Bios auf Version F11 zu bringen, was aber über Q-Flash genauso wenig klappte wie bei Ozmosis.": Ich meinte damit, dass er mir weder den Ozmosis-Stick noch den Stick mit dem normalen [Biosupdate](#) angezeigt hat.

[warcat](#): Ich habe es duzende Male versucht... trotzdem Danke

Hoffentlich habe ich mit dem nächsten Board mehr Glück! Ich schätze das wars dann.



LG euer Loser

Beitrag von „crusadegt“ vom 11. Juni 2015, 16:16

Auf Userwunsch 

Trotzdem viel Glück beim nächsten Board.